



Selbsthilfe-Betroffene-HSSG

Der HSSG Landesverband NÖ (Verein Hilfe zur Selbsthilfe für seelische Gesundheit) ist Niederösterreichs Interessenvertretung von Menschen mit psychischen Erkrankungen sowie Menschen mit psychosozialen Problemen. Der HSSG vereinigt die einschlägigen Selbsthilfevereine und Selbsthilfe-Gruppen, vernetzt diese mit Initiativen und gibt Hilfestellung zur seelischen Gesundheit und Hilfe zur Selbsthilfe.

Es werden Selbsthilfegruppen gegründet und organisiert. Sämtliche Gruppen sind eigenständig und werden von einem Betroffenen geleitet. Die gegenseitige Unterstützungsleistung und Hilfe der Betroffenen bei Krisen wird gefördert.

Ferner vertritt der HSSG die Anliegen und Interessen der Betroffenen gegenüber Gesetzgebung und Verwaltung, Behörden und Ämtern, Sozialversicherungsanstalten, Arbeits- und Sozialgerichten, medizinischen Einrichtungen, Gutachtern u. s. w.

Ein wesentlicher Auftrag des HSSG ist die Aufklärungsarbeit. Hierbei wird der Versuch unternommen, die Bevölkerung für die Lage der Betroffenen zu sensibilisieren, durch Information und Angstabbau Stigma und Diskriminierung abzubauen und zur Vorbeugung durch Früherkennung bei sich selbst und im sozialen Umfeld beizutragen.

Des Weiteren fungiert der HSSG als Sprachrohr für die Anliegen der Menschen, die aufgrund ihres „Anders-Seins“ Nachteile erleiden müssen. Er ist dabei Ansprechpartner für Einzelpersonen, Selbsthilfegruppen, politische Entscheidungsträger und alle Personen, die im psycho-sozialen Bereich tätig sind. Die Zusammenarbeit mit den zuständigen Institutionen und Entscheidungsträgern ist für die Realisierung der Ziele des HSSG von zentraler Bedeutung.

Ein Ziel ist es Erfahrungen und Hoffnung (weiter-) zu geben, im Sinne von „Betroffenen helfen Betroffenen“, denn sie sind die ExpertInnen in ihrer eigenen Sache und kennen die Wünsche, Probleme und Bedürfnisse. Sie wissen, wie wichtig Integration und Inklusion von Menschen mit psychischen Erkrankungen in die Gesellschaft sind und wie zentral die Förderung und Stärkung (Empowerment) für die seelische Gesundheit ist.

Eine maßgebliche Rolle spielt dabei auch die Beteiligung an dem Projekt „EX-IN“ Ausbildung als Genesungsbegleiter der NÖ Landeskliniken Holding.

Durch den erfolgreichen Umgang mit der eigenen Betroffenheit sehen sich die Verantwortlichen des HSSG als Begleiter für andere Menschen auf dem Weg zur Verbesserung ihrer Lebensqualität.

In ihren Gruppen sind Beratungen auch ohne Mitgliedschaft möglich, derzeit gibt es 68 Mitgliedsgruppen. Die Gruppentreffen finden je nach Gruppe wöchentlich, 2 wöchentlich oder monatlich statt. Meist bilden 6 bis 12 Personen eine Gruppe, es sind also ca. 800 Personen an Treffen des HSSG beteiligt.

Pro Jahr kontaktieren ca. 30 verschiedene Betroffene JE GRUPPE die Gruppe, das sind über 2.000 Personen. (Das heißt, sie sind mindestens 1x dabei = Stamm + Durchläufer)

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite www.hssg.at , hier finden Sie viele Informationen zum Thema Selbsthilfe-Betroffene-HSSG.

Johann Bauer

(Obmann)